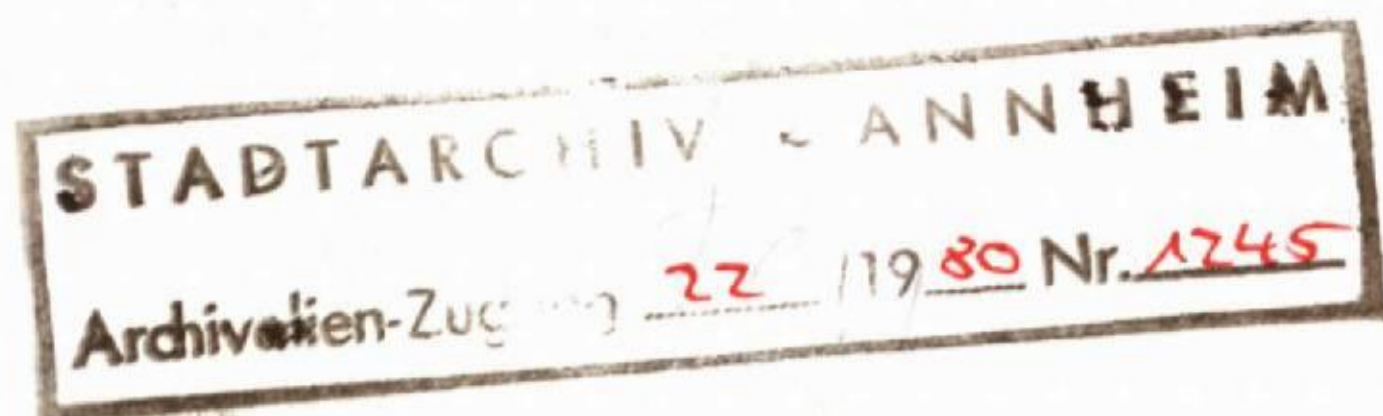


Ges. f. freie
Philosophie Darmstadt
1921

1 Bl.



W. 23. 9. W 9/9

Gesellschaft für freie Philosophie in Darmstadt

Programm

der Herbsttagung vom 25.-30. September 1921 im großen Saale
der Vereinigten Gesellschaft zu Darmstadt, Rheinstraße 36



Sonntag, 25. Sept., abends 8½ Uhr: Begrüßungsabend in den Räumen der Vereinigten Gesellschaft

Montag, 26. Sept., vorm. 10 Uhr: Graf Hermann Keyserling: Was wir wollen
nachm. 4 Uhr: Dr. Erwin Rousselle: Buddhistische Wandlungen
abends 7 Uhr: Dante-Feier des Landestheater-Orchesters unter
Leitung des Generalmusikdirektors Mich. Balling
1. Ouvertüre z. Iphigenie in Aulis v. Gluck
2. Dante-Symphonie von Liszt
Einleitender Vortrag von Alexander Freiherr
von Gleichen-Rußwurm.

Dienstag, 27. Sept., vorm. 10 Uhr: Graf Hermann Keyserling: Der Weg
nachm. 4 Uhr: Dr. Erwin Rousselle: Abendländische Wandlungen

Mittwoch, 28. Sept., vorm. 10 Uhr: Graf Hermann Keyserling: Das Ziel
nachm. 4 Uhr: Dr. Erwin Rousselle: Orphische Wandlung

Donnerstag, 29. Sept. vorm. 10 Uhr: Universitätsprofessor D. Martin Dibelius-Heidelberg: Geschichtliche und übergeschichtliche Religion im Christentum
nachm. 4 Uhr: Dr. Richard Wilhelm-Peking: Die Wandlungen in der Natur. (Auf Grund des chinesischen „Buchs der Wandlungen“)

Freitag, 30. Sept., vorm. 10 Uhr: Dr. Richard Wilhelm-Peking: Die Wandlungen im Menschenleben
nachm. 4 Uhr: Pater Dr. Daniel Feuling O. S. B., Erzabtei Beuron: Vom Wesen des katholischen Glaubens und Lebens. Mit besonderer Berücksichtigung der Frage der Menschheitsreligion.

24/9 Li

Friedrich Münchling

Friedrich Münchling

26
J. J. A.

dit

Prof. Friedrich Münchling
Kommun. gel. 1921

Bitte wenden!

Gesellschaft für freie Philosophie in Darmstadt

An unsere Mitglieder!

Die Herbsttagung der Gesellschaft für freie Philosophie in Darmstadt findet vom 25.—30. September statt. Es wird dringend gebeten, uns die Teilnahme auf beiliegender Postkarte baldmöglichst mitzuteilen, damit eine Präsenzliste aufgelegt werden kann. Da in derselben Woche die Frankfurter Messe und ein anderer Kongreß in Darmstadt stattfinden, sind die Hotels und Privatquartiere stark in Anspruch genommen. Deshalb können nur die Teilnehmer auf Unterkunft rechnen, die solche sofort bestellen. Bestellungen sind entweder direkt an die Hotels (Traube, Darmstädter Hof, Bahnhofshotel, Köhler, Prinz Heinrich, zur Post, Hospiz Vereinshaus, Merz, Prinz Carl) unter ausdrücklicher Bezugnahme auf die Tagung unserer Gesellschaft zu richten, oder, für Privatquartier, an unsere Geschäftsstelle Paradeplatz 2. Infolge der großen Mitgliederzahl und des geringen Raums, der uns zur Verfügung steht, ist der Zutritt zu den Vorträgen ausschließlich Mitgliedern und besonders geladenen Gästen gegen Vorzeigung des entsprechenden Ausweises gestattet. Die Vorträge finden im Saale der Vereinigten Gesellschaft, Rheinstraße 36, statt; ebendort Treffpunkt jeden Abend. Verpflegungsmöglichkeit vorhanden. Zu allen Veranstaltungen wird Straßenanzug erbeten. Im übrigen sind, was gegenseitiges Bekanntwerden der Mitglieder etc. betrifft, die Angaben auf S. 66 der geschäftlichen Mitteilungen im 2. Hefte des „Weg zur Vollendung“ maßgebend.

Der Vorstand.